

Nach der Heimat süßer Stille

www.franzdorfer.com

Hans Georg Nägeli



Nach der Hei - mat sü - ßer Stil - le sehnt sich heiß mein mü - des Herz; dort er -
In der Hei - mat wohnt der Frie - de, den die Er - de nicht ge - währt, den mit
In der Hei - mat wohnt die Freu - de, die kein sterb - lich Herz er - misst, die, ge -
In der Hei - mat werd ich fin - den Dich, mein Heil, Herr Je - su Christ, e - wig

5



war - tet mich die Fül - le rei - ner Freu - den oh - ne Schmerz. Nach der
sei - nem höch - sten Lie - de selbst der Se - raph fei - ernd ehrt.
trübt von kei - nem Lei - de, e - wig wie ihr Ge - ber ist.
mich mit Dir ver - bin - den da, wo kei - ne Tren - nung ist.

9



Hei - mat sü - ßer Stil - le sehnt sich heiß mein mü - des Herz, mein mü - des

13



Herz, mein mü - des Herz, nach der Hei - mat! nach der Hei - mat!